

## **Schieder in Serbien: "Österreich ist Freund des serbischen Volkes und wird demokratische, pro-europäische Regierung voll unterstützen"**

Utl.: Neben engerer Zusammenarbeit bei Aus- und Weiterbildung im  
Öffentlichen Dienst, SAA-Abkommen und Serbiens Weg nach Europa  
zentrale Themen =

Belgrad (OTS) - Beim ersten Besuch eines Mitglieds der  
österreichischen Regierung bei der neuen, demokratischen und  
pro-europäischen Regierung Serbiens in Belgrad hält Staatssekretär im  
Bundeskanzleramt, Andreas Schieder, fest: "Alle Gespräche haben klar  
gezeigt, dass sich die serbische Regierung voll und ganz zu dem Weg  
Serbiens nach Europa bekennt und von allen Seiten wurde betont, dass  
Serbien bereit ist, alle geforderten Schritte zu erfüllen, um die  
Zusammenarbeit mit Europa zu verbessern und möglichst rasch den  
Status eines EU-Beitrittskandidaten zu erhalten." Dies sei hoch  
erfreulich, weil damit auch in heiklen Fragen, wie der Zusammenarbeit  
mit dem Den Haager Tribunal und der Ratifizierung des Stabilitäts-  
und Assoziationsabkommens von serbischer Seite eine klare Position  
bezogen wurde. Wichtiger Teil der Gespräche mit Milan Markovic, dem  
serbischen Minister für öffentliche Verwaltung waren auch mögliche  
Kooperationen im Bereich der Verwaltung und des Öffentlichen  
Dienstes. \*\*\*\*

Schieder, der von Markovic eingeladen wurde, betont, dass es in  
Zukunft zu einer stärkeren und engeren Zusammenarbeit zwischen  
Serbien und Österreich auch im Bereich der Verwaltung kommen soll.  
"Wir haben vereinbart, dass wir uns besonders im Bereich der Aus- und  
Weiterbildung stärker vernetzen wollen, gerade auch, weil Milan  
Markovic in diesem Bereich viel Verbesserungsbedarf im serbischen  
System sieht. Deshalb werden wir mit der serbischen Regierung  
verschiedene Kooperationen im Bereich der Verwaltungsakademie  
eingehen, wo Österreich heute schon sehr gute Erfahrungen hat, wo wir  
aber selbst auch gerade ganz konkret an weiteren Verbesserungen  
arbeiten."

Neben diesen Fragen war aber in allen Gesprächen - Schieder traf  
neben Markovic den Staatssekretär im Außenministerium, Radojko  
Bogojevic, den ersten Vizepremierminister und gleichzeitig  
Innenminister, Ivica Dacic, den Vorsitzenden des außenpolitischen  
Ausschusses im Parlament, Dragoljub Micunovic, den Abgeordneten Milos

Jevtic und wird heute noch den Minister für Umwelt und Raumplanung, Oliver Dulic treffen - der Weg Serbiens nach Europa wichtiges Thema. "Alle Gesprächspartner haben klar und unmissverständlich zum Ausdruck gebracht, dass die serbische Regierung die Zukunft Serbiens in Europa sieht. So wurde betont, dass man voll mit dem Den Haager Tribunal kooperieren werde. Die Auslieferung Radovan Karadzics war ein erster, sehr großer und wichtiger Schritt. Ich bin überzeugt, dass Serbien weitere folgen lassen wird." Und auch die Feststellung, dass die Frage der serbischen Ratifizierung des SAA-Abkommens schon bei der nächsten serbischen Plenarsitzung am 2. September erfolgen werde, sei höchst positiv zu bewerten. "Die serbische Regierung setzt klare Schritte. Natürlich ist es wichtig, dass die Entwicklung fortgesetzt wird aber es ist auch wichtig, dass Europa nun zeigt, dass es diese Schritte wahrnimmt, anerkennt und unterstützt."

Österreich könne hier eine aktive Rolle einnehmen. "Österreich ist der Freund Serbiens und soll sich hier auch mit voller Kraft für die serbischen Interessen einsetzen. Wir sollen als Türöffner bei der europäischen Union auftreten, denn schon allein die Ratifizierung des SAA-Abkommens wird eine massive Unterstützung für den pro-europäischen Kurs der Regierung darstellen, in Serbien diese politischen Kräfte stärken und natürlich auch eine gesellschaftliche Entwicklung in Gang setzen. Das muss unser Ziel sein, denn für die weitere friedliche Entwicklung des Westbalkans sind prosperierende, demokratische und europäische Regierungen der beste Garant."  
(Schluss)

Rückfragehinweis:

Mag. Jürgen Schwarz

Pressesprecher

Büro des Staatssekretärs für Öffentlichen Dienst und Verwaltungsreform

Tel.: 01-53115-2830

\*\*\* OTS-ORIGINALTEXT PRESSEAUSSENDUNG UNTER AUSSCHLISSLICHER  
INHALTLICHER VERANTWORTUNG DES AUSENDERS - WWW.OTS.AT \*\*\*

OTS0065 2008-08-28/09:37

280937 Aug 08

Link zur Aussendung:

[http://www.ots.at/presseaussendung/OTS\\_20080828\\_OTS0065](http://www.ots.at/presseaussendung/OTS_20080828_OTS0065)